

14.11.2017 - 10:00 Uhr

BCD Travel Studie: Skandinavier reisen gerne geschäftlich - doch es gibt interessante Unterschiede zwischen den einzelnen Ländern

Utrecht (ots) -

Eine Umfrage von BCD Travel unter 4.437 skandinavischen Geschäftsreisenden zeigt, warum Geschäftsreisende aus dem kalten Norden gern beruflich unterwegs sind und welche Aspekte ihnen dabei besonders am Herzen liegen - mit interessanten Unterschieden zwischen Dänen, Finnen, Norwegern und Schweden.

Skandinavier mögen Geschäftsreisen Drei von vier dänischen und finnischen Geschäftsreisenden reisen gern aus beruflichen Gründen (75 %). Ihre norwegischen Nachbarn sind mit 88 % sogar noch reiselustiger und 77 % der Schweden mögen Geschäftsreisen ebenfalls. Insgesamt sind Skandinavier also gerne geschäftlich unterwegs.

Neue Orte entdecken und dem Alltagstrott entfliehen Geschäftsreisende in allen vier Ländern geben als Hauptgrund für ihre Vorliebe für Dienstreisen an, gerne neue Orte kennenzulernen. Dies ist für Finnen (51 %) und Norweger (50 %) besonders wichtig. Für 47 % der Dänen und 45 % der Schweden ist das Entdecken neuer Orte ebenfalls entscheidend. Dem Alltagstrott zuhause zu entrinnen ist Norwegern (50 %) besonders wichtig. Bei den Dänen und Schweden dagegen sind es nur 30 bzw. 36 %. 42 % der schwedischen Befragten halten sich gerne im Hotel auf - weitaus mehr als bei den anderen Nationen.

"Bleisure" liegt im Trend

Den Trend, auf Geschäftsreisen Berufliches und Privates zu verbinden, haben alle vier skandinavischen Länder gemeinsam. Je nach Herkunftsland bevorzugen die Reisenden allerdings unterschiedliche Aktivitäten, wenn sie zwischen Meetings und Konferenzen einen Tag frei haben. Finnen gehen am liebsten shoppen (51 %), Dänen eher weniger (nur 28 %). Bei den Norwegern sind es 34 %, in Schweden 29 %. Norweger treffen sich gern mit Freunden oder Bekannten (35 %). Das hat jedoch weniger Priorität für Schweden (15 %) und Dänen (16 %).

Risikomanagement

Für die befragten Geschäftsreisenden aus allen vier Ländern hat Risikomanagement eine große Bedeutung. Hier liegt Schweden mit 64 % vorn, gefolgt von Finnen (60 %), Dänen (59 %) und Norwegern (56 %).

Lage des Hotels und Direktflüge sind am wichtigsten

Wenn es um die Wahl eines Hotels geht, ist die Lage für alle Skandinavier entscheidend. Besonders wichtig ist sie den Finnen mit 77 % und Norwegern mit 69 %, gefolgt von Schweden mit 64 % und Dänen mit 55 %. Und auch der Preis ist Reisenden in allen vier Ländern wichtig, wobei ihm die Dänen mit 41 % weniger Bedeutung zumessen, als Norweger (51 %) und Finnen (49 %). Der drittwichtigste Faktor bei der Wahl eines Hotels ist dessen Ausstattung für Geschäftsreisende, wie z. B. WLAN. Hier unterscheiden sich die skandinavischen Länder allerdings stark. Für knapp die Hälfte der Finnen (47 %) ist dies sehr wichtig, verglichen mit nur 22 % der Dänen. Schweden (34 %) und Norweger (41 %) liegen moderat dazwischen.

Wenn es darum geht, Flüge zu buchen, sind direkte Verbindungen für Finnen am wichtigsten (57 %), gefolgt von norwegischen Geschäftsreisenden mit 54 %, Schweden mit 51 % und schließlich den Dänen mit 48 %.

"Die Ergebnisse der Studie helfen uns, die Wünsche und Bedürfnisse skandinavischer Geschäftsreisender sowie Markttrends noch besser zu verstehen. Selbstverständlich spielt der Preis für alle Geschäftsreisenden eine wichtige Rolle, das war keine Überraschung. Dass die Lage des Hotels finnischen Geschäftsreisenden so viel wichtiger ist als Dänen, war allerdings durchaus ein Aha-Erlebnis für uns. Damit wollen wir uns noch genauer beschäftigen", erklärt René Zymni, Vice President Strategic Accounts & The Practice Network EMEA bei BCD Travel.

Informationen zur Studie

Die Studie wurde in Form einer Internetbefragung im März/April 2017 durchgeführt. Insgesamt haben 4.437 Geschäftsreisende an der Befragung teilgenommen - 1.113 aus Norwegen, 1.045 aus Finnland, 1.035 aus Schweden und 1.244 aus Dänemark. 71 % der Befragten reisen geschäftlich ein bis vier Mal pro Jahr, 18 % mindestens fünf Mal pro Jahr. 48 % der Befragten waren weiblich, 52 % männlich. In die Altersgruppe 18-39 Jahre fielen 44 %, 56 % der Befragten waren 40 Jahre alt oder älter. 38 % der Umfrageteilnehmer arbeiteten für kleinere Firmen, 26 % für mittlere und 36 % für große Unternehmen. Die Verwendung der Umfrageergebnisse ist ausschließlich mit Verweis auf BCD Travel gestattet.

Über BCD Travel

BCD Travel hilft Unternehmen, das Potenzial der Reisekosten voll auszuschöpfen: Wir sorgen dafür, dass Reisende sicher und produktiv unterwegs sind und auch während der Reise umsichtige Entscheidungen treffen. Travel Manager und Einkäufer unterstützen wir dabei, den Erfolg ihres Geschäftsreisekonzepts zu steigern. Kurz gesagt: Wir helfen unseren Kunden, clever zu reisen und mehr zu erreichen - in 108 Ländern und dank ca. 13.000 kreativer, engagierter und erfahrener Mitarbeiter. Mit 95 % über die letzten zehn Jahre haben wir die beständigste Kundenbindungsrate der Branche - mit 24,6 Milliarden USD Umsatz 2016. Mehr über uns erfahren Sie unter www.bcdtravel.de

Über BCD Group

BCD Group ist marktführend im Reisesektor. Das Unternehmen in Privatbesitz, das 1975 von John Fentener van Vlissingen gegründet wurde, besteht aus BCD Travel (globales Geschäftsreisemanagement), Travix (Online-Reisen: CheapTickets, Vliegwinkel, BudgetAir, Flugladen und Vayama), Park 'N Fly (Parken am Flughafen), Airtrade Holland (Consolidator und Fulfillment) und dem Joint Venture Parkmobile International (elektronische und digitale Parkplatzlösungen). BCD Group beschäftigt mehr als 14.000 Mitarbeiter und ist in 108 Ländern tätig. Der Gesamtumsatz, einschließlich Franchising in Höhe von 10,4 Milliarden USD, beläuft sich auf 26,4 Milliarden USD. Weitere Informationen unter www.bcdgroup.com.

Kontakt:

Anja Hermann
+49 421 3500 420
anja.hermann@bcdtravel.de

Antje Gasster
+49 421 3500 838
antje.gasster@bcdtravel.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100021892/100809207> abgerufen werden.